Eine nachhaltige Investition ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt vorausgesetzt dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die EU-Taxonomie ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten enthält.
In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht

Ökologische und/oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

☐ Ja

☑ Nein

☐ **Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt:_%**

- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind

☐ **Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt:_%**

☑ **Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben**
und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält esas Produkt einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen

- ☐ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☑ mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
- ☐ **mit einem sozialen Ziel**

☐ Es werden damit ökologische/soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt

Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Bei der Nachbildung der Performance des MSCI USA Climate Paris Aligned Index (der „Index“) bewirbt der Fonds die folgenden ökologischen und/oder sozialen Merkmale:

– Bemühen um die Verringerung der Exposition gegenueber Übergangs- und physischen Klimarisiken und die Verfolgung von Gelegenheiten, die sich aus dem Übergang zu einer kohlenstoffarmen Wirtschaft ergeben, unter Anpassung an die Anforderungen des Pariser Abkommens;
– Einbeziehung der Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures; und
– überschreitet die Mindeststandards der EU Paris-Aligned Benchmark.

Der Fonds zielt darauf ab, diese Eigenschaften zu bewerben, indem er die Leistung des Index nachbildet, der Unternehmen auf der Grundlage von Ausschlusskriterien für Nachhaltigkeit und Ausschlusskriterien des Global Compact der Vereinten Nationen ausschließt und Unternehmen gewichtet, um das Engagement gegenüber Unternehmen mit günstigen ESG-Ratings zu verbessern.

Der Index gilt gemäß Titel III Kapitel 3a der Verordnung (EU) 2016/1011 als an die EU angeglichener Referenzwert und wurde als Referenzwert für den Zweck der Erreichung der vom Fonds beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale ausgewiesen.

Mit **Nachhaltigkeitsindikatoren** wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

- **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**
  Der Nachhaltigkeitsindikator ist das proprietäre ESG-Ratingsystem von HSBC Asset Management, das zur Messung der Erreichung der vom Index und damit vom Fonds geförderten ESG-Merkmale verwendet wird, wobei insbesondere Folgendes gemessen wird:

  – ESG-Score, bezogen auf den MSCI USA Index („Hauptindex“)
  – Kohlenstoffemissionen im Vergleich zum Hauptindex (gemessen als Kohlenstoffintensität)

- **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**
  Die vom Fonds getätigten nachhaltigen Investitionen orientieren sich an den ökologischen und/oder sozialen Merkmalen, die er gemäß diesem Anhang bewirbt.

  Der Fonds bildet die Performance des Index nach, dessen Schwerpunkt darauf liegt, das Risiko des Übergangs und der physischen Klimarisiken zu verringern und die Chancen zu nutzen, die sich aus dem Übergang zu einer kohlenstoffärmeren Wirtschaft ergeben, während er gleichzeitig mit den Anforderungen des Pariser Abkommens konform ist, die Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures berücksichtigt und die Mindeststandards der EU Paris-Aligned Benchmark übertrifft.

  Durch die Nachbildung der Performance des Index tragen die Anlagen des Fonds zu diesen nachhaltigen Zielen bei.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

- **Inwiefern werden die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, keinem der ökologischen oder sozialen nachhaltigen Anlageziele erheblich schaden?**
  Im Rahmen der Indexkonstruktion wird vom Indexanbieter keine Analyse im Hinblick auf den Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ durchgeführt.

  Der Index wird periodisch neu gewichtet; vor der Neugewichtung des Index werden die unten genannten Indikatoren in die Bewertung der Geschäftstätigkeit einbezogen.

  Durch die Nachbildung der Performance des Index führen die Anlagen des Fonds nicht zu einer erheblichen Beeinträchtigung des nachhaltigen Ziels der ökologischen und/oder sozialen Investitionen.

  Die Überwachung von Anlagebeschränkungen ist ein HSBC-Overlay-Prozess, der nach Investitionen sucht, die die Ziele nicht erheblich beeinträchtigen und zu einer Veräußerung durch den Anlageverwalter vor der Indexneubilanzierung führen könnten.

  Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?
  Die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen ("PAI") wurden bei der Bewertung der Geschäftsaktivitäten des anfänglichen Wertpapieruniversums verwendet. Bei der Bewertung der einzelnen Wertpapiere anhand von Mindestschwellenwerten oder pauschalen Ausschlüssen für Tätigkeiten, die in Bezug auf diese Indikatoren ermittelt wurden, wurden Umsatzdaten, die Beteiligung der Unternehmen und andere Datenquellen berücksichtigt.

  Die infrage kommende Universum wird erstellt, sobald die Bereiche Abbau und Gewinnung von Kraftwerkskohle, Öl und Gas auf einen Mindestschwellenwert geprüft und kontroverse Waffen (PAI 14) entfernt wurden. Wertpapiere, die mit sehr schweren und schweren Kontroversen in Bezug auf Umweltfragen konfrontiert waren, werden ebenfalls entfernt (PAI 7,8,9). Eingebettet in den ESG-Kontroversen-Score ist

eine Bewertung im Hinblick auf die Erklärung der Vereinten Nationen über Menschenrechte, der ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und des Global Compact der Vereinten Nationen, der Wertpapiere entfernt, die von sehr schweren Kontroversen betroffen waren (PAI 10). Das resultierende infragekommende Universum wird dann verwendet, um den Index unter Verwendung eines ausgeklügelten Optimierungsansatzes zu konstruieren, der die Exposition gegenüber der Kohlenstoffintensität (PAI 1,2) verringert, die Exposition gegenüber fossilen Brennstoffen (PAI 2,4) verringert und die Exposition gegenüber Wertpapieren mit glaubwürdigen Emissionsreduktionszielen (PAI 1,2,3,4,5) erhöht. Die Optimierung gilt auch für die Übergewichtung von Unternehmen, die nachhaltige/grüne Lösungen anbieten (PAI 7,8,9), und von Unternehmen, die grüne Einnahmen erwirtschaften.

Es werden keine optionalen Indikatoren berücksichtigt.

Darüber hinaus ist die aktive Beteiligung durch Interaktion und globale Stimmrechtsvertretung eine wichtige Säule unseres Ansatzes für verantwortungsvolle Investitionen. Unsere Stewardship-Aktivität konzentriert sich auf den Schutz und die Verbesserung der Investitionen unserer Kunden bei uns. Wir tauschen uns mit Unternehmen zu einer Reihe von ESG-Fragen aus und haben bei den Interaktionen die folgenden klaren Ziele:

- Verbesserung unseres Verständnisses der Geschäftstätigkeit und der Strategien von Unternehmen
- Überwachung der Unternehmensleistung
- Unterstützung signalisieren oder Bedenken in Bezug auf Unternehmensführung, Performance oder Richtung äußern
- Bewerben bewährter Verfahren

Die Themen der Interaktionen reichen von Fragen der guten Unternehmensführung wie dem Schutz der Rechte von Minderheitsaktionären, der Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern und der Struktur des Verwaltungsrats bis hin zu Umweltfragen, einschließlich der Anpassung an den Klimawandel und der Abschwächung des Klimawandels sowie der Energiewende mit geringem Kohlenstoffausstoß, und zu sozialen Fragen wie dem Umgang mit Humankapital, Ungleichbehandlung und Datenschutz.

Wir haben ein spezielles Stewardship-Team mit Interaktions-Spezialisten. Die Interaktion ist auch ein integraler Bestandteil des grundlegenden Forschungsprozesses. Unsere Analysten und Portfoliomanager arbeiten im Rahmen des Investitionsprozesses mit Emittenten zusammen und befassen sich in ihren Analysen und Diskussionen mit relevanten ESG-Themen.

Wir sind in unserer Berichterstattung über unsere Interaktionen und unsere Abstimmungsaktivitäten vollkommen transparent und veröffentlichen unsere Abstimmungen vierteljährlich sowie jährliche zusammenfassende Informationen über unsere Interaktionsaktivitäten.

Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?
Die Indexmethodik umfasst den MSCI ESG Controversies. Der Bewertungsrahmen von MSCI ESG Controversies wurde so konzipiert, dass er den internationalen Normen der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte der Vereinten Nationen, der ILO-Kernarbeitsnormen und der UNGC-Grundsätze entspricht. Der MSCI ESG Controversies-Ansatz umfasst insbesondere die folgenden Säulen: Umwelt, Menschenrechte und Gesellschaft, Arbeitsrechte und Lieferkette, Kunden und Unternehmensführung. Zu diesen Säulen gehören Indikatoren wie Menschenrechtsbelange, Tarifverhandlungen und Gewerkschaften, Kinderarbeit und wettbewerbswidrige Praktiken, die ebenfalls Themen sind, die von den OECD-

Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte abgedeckt werden. Weitere Informationen zum MSCI ESG Controversies finden Sie auf der Website des Indexanbieters.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen" findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

☑ Ja, der Index ist so konzipiert, dass er die Mindeststandards der EU Paris Aligned Benchmarks Regulation erfüllt und übertrifft. Die infrage kommende Universum wird erstellt, sobald die Bereiche Abbau und Gewinnung von Kraftwerkskohle, Öl und Gas auf einen Mindestschwellenwert geprüft und kontroverse Waffen (PAI 14) entfernt wurden. Wertpapiere, die mit sehr schweren und schweren Kontroversen in Bezug auf Umweltfragen konfrontiert waren, werden ebenfalls entfernt (PAI 7,8,9). Eingebettet in den ESG-Kontroversen-Score ist eine Bewertung im Hinblick auf die Erklärung der Vereinten Nationen über Menschenrechte, der ILO-Erklärung über grundlegende Prinzipien und Rechte bei der Arbeit und des Global Compact der Vereinten Nationen, der Wertpapiere entfernt, die von sehr schweren Kontroversen betroffen waren (PAI 10). Das resultierende infragekommende Universum wird dann verwendet, um den Index unter Verwendung eines ausgeklügelten Optimierungsansatzes zu konstruieren, der die Exposition gegenüber der Kohlenstoffintensität (PAI 1,2) verringert, die Exposition gegenüber fossilen Brennstoffen (PAI 2,4) verringert und die Exposition gegenüber Wertpapieren mit glaubwürdigen Emissionsreduktionszielen (PAI 1,2,3,4,5) erhöht. Die Optimierung gilt auch für die Übergewichtung von Unternehmen, die nachhaltige/grüne Lösungen anbieten (PAI 7,8,9), und von Unternehmen, die grüne Einnahmen erwirtschaften.

Darüber hinaus ist die aktive Beteiligung durch Interaktion und globale Stimmrechtsvertretung eine wichtige Säule unseres Ansatzes für verantwortungsvolle Investitionen. Unsere Stewardship-Aktivität konzentriert sich auf den Schutz und die Verbesserung der Investitionen unserer Kunden bei uns. Wir tauschen uns mit Unternehmen zu einer Reihe von ESG-Fragen aus und haben bei den Interaktionen die folgenden klaren Ziele:

– Verbesserung unseres Verständnisses der Geschäftstätigkeit und der Strategien von Unternehmen
– Überwachung der Unternehmensleistung
– Unterstützung signalisieren oder Bedenken in Bezug auf Unternehmensführung, Performance oder Richtung äußern
– Bewerben bewährter Verfahren

Die Themen der Interaktionen reichen von Fragen der guten Unternehmensführung wie dem Schutz der Rechte von Minderheitsaktionären, der Wahl von Verwaltungsratsmitgliedern und der Struktur des Verwaltungsrats bis hin zu Umweltfragen, einschließlich der Anpassung an den Klimawandel und der Abschwächung des Klimawandels sowie der Energiewende mit geringem Kohlenstoffausstoß, und zu sozialen Fragen wie dem Umgang mit Humankapital, Ungleichbehandlung und Datenschutz.

Wir haben ein spezielles Stewardship-Team mit Interaktions-Spezialisten. Die Interaktion ist auch ein integraler Bestandteil des grundlegenden Forschungsprozesses. Unsere Analysten und Portfoliomanager arbeiten im Rahmen des Investitionsprozesses mit Emittenten zusammen und befassen sich in ihren Analysen und Diskussionen mit relevanten ESG-Themen.

Wir sind in unserer Berichterstattung über unsere Interaktionen und unsere Abstimmungsaktivitäten vollkommen transparent und veröffentlichen unsere Abstimmungen vierteljährlich sowie jährliche zusammenfassende Informationen über unsere Interaktionsaktivitäten.

Wie die PAI-Indikatoren berücksichtigt wurden, wird im Jahresbericht und im Jahresabschluss des Fonds berücksichtigt.

Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

☐ Nein

Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?
Der Fonds wird passiv verwaltet und zielt darauf ab, die Nettogesamtrendite des Index nachzubilden.

Der Index ist für Anleger gedacht, die ihre Exposition gegenüber den Risiken in Verbindung mit der Klimawende und physischen Klimarisiken verringern und Gelegenheiten nutzen möchten, die sich aus dem Übergang zu einer kohlenstoffärmeren Wirtschaft ergeben, und orientiert sich an den Anforderungen des Pariser Abkommens. Der Index integriert die Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures und ist so konzipiert, dass er die Mindeststandards der EU Paris-Aligned Benchmark übertrifft.

Der Index erreicht dies auf folgende Weise:

1. Ausgenommen Wertpapiere von Unternehmen mit einem Engagement (wie vom Indexanbieter in der Indexmethodik definiert) in einem der folgenden Merkmale (jedes Merkmal wendet Schwellenwerte an, wie vom Indexanbieter definiert und in der Indexmethodik festgelegt, die von Zeit zu Zeit geändert werden können).

2. An jedem Neugewichtungstag wird der Index unter Anwendung eines Optimierungsprozesses (wie in der Indexmethodik beschrieben), wie in den folgenden verbindlichen Elementen beschrieben, aufgebaut.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

- **Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?**

  Die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie sind:

  Der Index schließt Wertpapiere von Unternehmen mit einem Engagement (wie vom Indexanbieter in der Indexmethodik definiert) in folgenden Bereichen aus:

  - kontroverse Waffen;
  - ESG-Kontroversen;
  - Tabak;
  - Umweltschäden;
  - Abbau von Kraftwerkskohle;
  - Öl und Gas sowie
  - Stromerzeugung.

  Der Index integriert darüber hinaus die Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures („TCFD“) und ist so konzipiert, dass er die Mindeststandards der EU Paris-Aligned Benchmark übertrifft.

An jedem Neugewichtungstag wird der Index unter Anwendung eines Optimierungsprozesses (wie in der Indexmethodik beschrieben) aufgebaut, um die folgenden Ziele zu erreichen:

- Übertreffen der technischen Mindestanforderungen des Entwurfs des delegierten Rechtsakts der EU;
- Konformität mit den Empfehlungen der TCFD;
- Konformität mit einem 1,5 °C-Klimaszenario unter Verwendung des MSCI Climate Value-at-Risk und einer „Selbstdekarbonisierungs“-Rate von 10 % p. a.;
- Verringerung der Exposition des Index gegenüber physischen Risiken durch extreme Wetterereignisse um mindestens 50 %;
- Verschiebung der Indexgewichtung von „braun“" zu „grün“ unter Verwendung des MSCI Low Carbon Transition Score und durch Ausschluss von Kategorien von Unternehmen, die mit fossilen Brennstoffen in Verbindung stehen;
- Erhöhung der Gewichtung von Unternehmen, die an der Klimawende beteiligt sind, und Verringerung der Gewichtung von Unternehmen, die den Risiken des Klimawandels ausgesetzt sind;
- Verringerung der Gewichtung von Unternehmen, die anhand der Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Emissionen als große Kohlenstoffemittenten eingestuft werden;
- Erhöhung der Gewichtung von Unternehmen mit glaubwürdigen Zielen zur CO2-Verringerung mittels des Gewichtungsschemas; und
- Erzielung eines moderaten Tracking Error im Vergleich zum Hauptindex und eines geringen Portfolioumschlags.

- **Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?**

  Der Fonds verfügt nicht über einen zugesagten Mindestsatz, um den Umfang der Anlagen zu reduzieren.

Die Verfahrensweisen einer **guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften

- **Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?**
  MSCI erfasst bewährte Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung durch seine Modelle MSCI ESG Controversies und MSCI ESG Ratings, die beide in die Methodik des Index integriert sind. MSCI ESG Controversies deckt die Themen „Arbeitsrechte und Lieferkette“ und „Unternehmensführung“ ab, während MSCI ESG Ratings die Themen gute Unternehmensführung, unternehmerisches Verhalten und Humankapital umfasst.

  Weitere Informationen zu MSCI ESG Controversies und MSCI ESG Ratings finden Sie auf der Website des Indexanbieters.

  Die Unternehmensführung wird anhand der im Investitionsprozess festgelegten Kriterien bewertet, zu denen unter anderem Geschäftsethik, Kultur und Werte, gute Unternehmensführung sowie Bekämpfung von Bestechung und Korruption gehören. Kontroversen und Reputationsrisiken werden durch verstärkte Due-Diligence-Prüfungen sowie Screenings bewertet, mit denen Emittenten identifiziert werden, die niedrige Unternehmensführungs-Scores aufweisen. Diese Emittenten werden dann einer weiteren Überprüfung, weiteren Maßnahmen und/oder weiteren Interaktionen unterzogen.

  Gute Unternehmensführung ist seit langem Bestandteil HSBC-spezifischer Fundamentalanalysen von Unternehmen. Das Stewardship-Team von HSBC trifft sich regelmäßig mit den Unternehmen, um das Verständnis für ihr Geschäft und ihre Strategie zu verbessern, Unterstützung oder Bedenken des Anlageverwalters in Hinblick auf die Maßnahmen des Managements zu signalisieren und bewährte Praktiken zu fördern. HSBC ist der Ansicht, dass eine gute Unternehmensführung sicherstellt, dass Unternehmen im Einklang mit den langfristigen Interessen ihrer Anleger verwaltet werden.

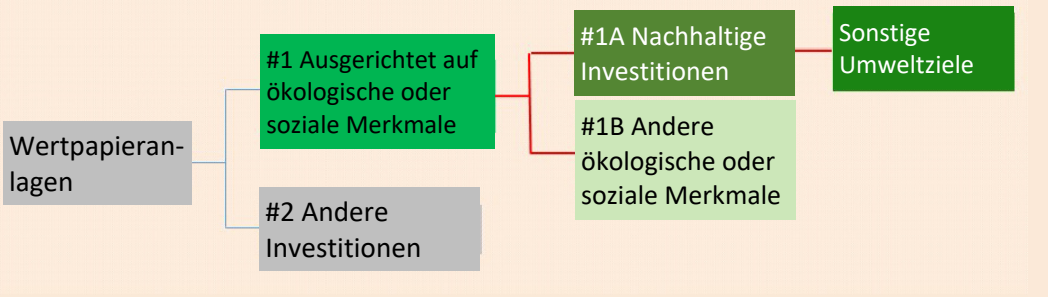
  Weitere Informationen sind auf Anfrage erhältlich.

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Um seine Anlageziele zu erreichen, strebt der Fonds Anlagen in die Bestandteile des Index an, die in der Regel den Verhältnissen entsprechen, in denen die sie im Index enthalten sind. Zahlungsmittel und andere Instrumente wie American Depositary Receipts, European Depositary Receipts und Global Depositary Receipts, Eligible Collective Investment Schemes und Finanzderivate können für Liquidität, Hedging und ein effizientes Portfoliomanagement eingesetzt werden.

Der Fonds bewirbt ökologische und/oder soziale Merkmale und hat zwar kein nachhaltiges Investment zum Ziel, wird aber einen Mindestanteil von 15 % an nachhaltigen Investitionen haben.

Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.



#1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen des Finanzprodukts, die zur Erreichung der beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale getätigt wurden.

#2 Andere Investitionen umfasst die übrigen Investitionen des Finanzprodukts, die weder auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind noch als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Die Kategorie #1 Ausgerichtet auf ökologische oder soziale Merkmale umfasst folgende Unterkategorien:
– Die Unterkategorie #1A Nachhaltige Investitionen umfasst ökologisch und sozial nachhaltige Investitionen.
– Die Unterkategorie #1B Andere ökologische oder soziale Merkmale umfasst Investitionen, die auf ökologische oder soziale Merkmale ausgerichtet sind, aber nicht als nachhaltige Investitionen eingestuft werden.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:
- **Umsatzerlöse,** die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln
- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft.
- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- ***Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?***

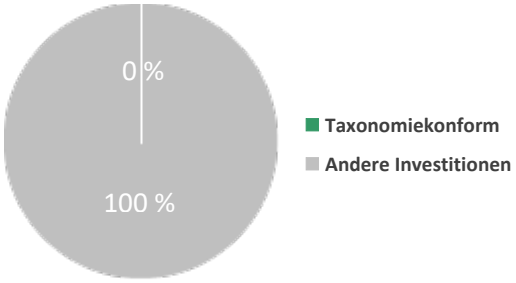
  Der Fonds verwendet keine Derivate, um die ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Fonds zu erreichen.

Ermöglichende Aktivitäten wirken unmittelbar ermöglichend darauf hin, dass andere Aktivitäten einen wesentlichen Beitrag zu einem Umweltziel leisten.

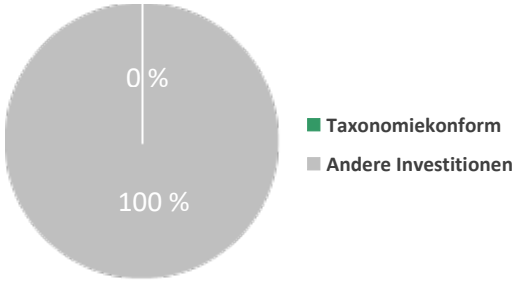
In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Nicht zutreffend. Der Fonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel zu verpflichten, die mit der EU-Taxonomie konform sind.

1. **Taxonomie-Konformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen**



2. **Taxonomie-Konformität der Investitionen ohne Staatsanleihen**



Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine kohlenstoffarmen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgasemissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.

- ***Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?***

  Nicht zutreffend. Der Fonds verfügt über keinen spezifischen Mindestanteil an Übergangs- und Ermöglichungsaktivitäten.

sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die die Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten nicht berücksichtigen gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.

Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Nicht zutreffend. Der Fonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem ökologischen Ziel zu verpflichten, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind.

Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Nicht zutreffend. Der Fonds beabsichtigt nicht, sich zu einem Mindestanteil an sozial nachhaltigen Investitionen zu verpflichten.

Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Zahlungsmittel und andere Instrumente wie American Depositary Receipts, European Depositary Receipts und Global Depositary Receipts, Eligible Collective Investment Schemes und/oder Finanzderivate können für Liquidität, Hedging und ein effizientes Portfoliomanagement eingesetzt werden, für die es keine Mindestgarantien für Umwelt und/oder Soziales gibt.

Wurde ein Index als Referenzwert bestimmt, um festzustellen, ob dieses Finanzprodukt auf die beworbenen ökologischen und/oder sozialen Merkmale ausgerichtet ist?

Ja. Das Investitionsziel des Fonds besteht darin, die der Performance des MSCI USA Climate Paris Aligned Index nachzubilden.

Bei den **Referenzwerten** handelt es sich um Indizes, mit denen gemessen wird, obdas Finanzproduktdie beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht.

- **Inwiefern ist der Referenzwert kontinuierlich auf die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale ausgerichtet?**

  Der Index wird aus dem Hauptindex aufgebaut, wobei Wertpapiere von Unternehmen mit Werten und klimabasiertem Engagement ausgeschlossen werden (wie vom Indexanbieter in der Indexmethodik definiert)

  Neben der Anwendung der Ausschlusskriterien integriert der Index die Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures („TCFD“) und ist so konzipiert, dass er die Mindeststandards der EU Paris-Aligned Benchmark übertrifft.

  Die Zusammensetzung des Index wird halbjährlich neu ausgerichtet und erfolgt gemäß den von MSCI Inc. festgelegten veröffentlichten Regeln zum Management des Index.

- **Wie wird die kontinuierliche Ausrichtung der Anlagestrategie auf die Indexmethode sichergestellt?**

  Um seine Anlageziele zu erreichen, strebt der Fonds Anlagen in die Bestandteile des Index an, die in der Regel den Verhältnissen entsprechen, in denen die sie im Index enthalten sind. Die Zusammensetzung des Index wird halbjährlich neu ausgerichtet und erfolgt gemäß den von MSCI Inc. festgelegten veröffentlichten Regeln zum Management des Index.

- **Wie unterscheidet sich der bestimmte Index von einem relevanten breiten Marktindex?**

  Der Index ist ein Aktienindex, der auf dem MSCI USA Index basiert und Wertpapiere mit großer und mittlerer Marktkapitalisierung aus den US-Aktienmärkten umfasst.

  Der Index wird aus dem Hauptindex aufgebaut, wobei Wertpapiere von Unternehmen mit einem Engagement (wie vom Indexanbieter in der Indexmethodik definiert) in folgenden Bereichen ausgeschlossen werden:

  - kontroverse Waffen;
  - ESG-Kontroversen;
  - Tabak;
  - Umweltschäden;
  - Abbau von Kraftwerkskohle;
  - Öl und Gas sowie
  - Stromerzeugung.

  Der Index integriert darüber hinaus die Empfehlungen der Task Force on Climate-related Financial Disclosures („TCFD“) und ist so konzipiert, dass er die Mindeststandards der EU Paris-Aligned Benchmark übertrifft.

  An jedem Neugewichtungstag wird der Index unter Anwendung eines Optimierungsprozesses (wie in der Indexmethodik beschrieben) aufgebaut, um die folgenden Ziele zu erreichen:

  - Übertreffen der technischen Mindestanforderungen des Entwurfs des delegierten Rechtsakts der EU;
  - Übereinstimmung mit den Empfehlungen der TCFD;
  - Konformität mit einem 1,5 °C-Klimaszenario unter Verwendung des MSCI Climate Value-at-Risk und einer „Selbstdekarbonisierungs“-Rate von 10 % p. a.;
  - Verringerung der Exposition des Index gegenüber physischen Risiken durch extreme Wetterereignisse um mindestens 50 %;
  - Verschiebung der Indexgewichtung von „braun“ zu „grün“ unter Verwendung des MSCI Low Carbon Transition Score und durch Ausschluss von Kategorien von Unternehmen, die mit fossilen Brennstoffen in Verbindung stehen;
  - Erhöhung der Gewichtung von Unternehmen, die an der Klimawende beteiligt sind, und Verringerung der Gewichtung von Unternehmen, die den Risiken des Klimawandels ausgesetzt sind;
  - Verringerung der Gewichtung von Unternehmen, die anhand der Scope-1-, Scope-2- und Scope-3-Emissionen als große Kohlenstoffemittenten eingestuft werden;
  - Erhöhung der Gewichtung von Unternehmen mit glaubwürdigen Zielen zur Kohlenstoff-Verringerung mittels des Gewichtungsschemas; und
  - Erzielung eines moderaten Tracking Error im Vergleich zum Hauptindex und eines geringen Portfolioumschlags.

- **Wo kann die Methode zur Berechnung des bestimmten Index eingesehen werden?**

  https://www.msci.com/index-methodology (für Factsheets, Indexmethodik und sonstige Informationen).

  Die Indexmethodik kann von Zeit zu Zeit vom Indexanbieter geändert werden. Informationen zur Indexmethodik sind auf der oben angegebenen Website verfügbar.

Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?
Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:
www.assetmanagement.hsbc.com